



## Merkblatt zu Strafanzeigen bei Cyberdelikten und Online-Anlagebetrug

Um eine Strafanzeige zu einem Cyberdelikt oder Onlinebetrug effizient bearbeiten zu können, bitten wir Sie die folgenden ersten Informationen und Unterlagen bereitzustellen. Diese helfen uns, die Ermittlungen zielgerichtet durchzuführen und den Sachverhalt aufzuklären. Wir beraten Sie, falls Sie Unterstützung benötigen.

### Wichtige Hinweise

- Löschen oder bearbeiten Sie keine Nachrichten, Dateien oder Transaktionen, die im Zusammenhang mit Ihrer Strafanzeige stehen.
- Setzen Sie das betroffene Gerät vor der Strafanzeige weder zurück noch entsorgen Sie es.
- Exportieren und leiten Sie die relevanten digitalen Beweismittel in ihrer Originalform weiter.
- Leisten Sie keine weiteren Geldzahlungen mehr.
- Reagieren Sie nicht mehr auf Nachrichten oder Forderungen der Täterschaft.
- In einigen Fällen ist es ratsam, an die Täterschaft weitergegebene Ausweisdokumente zu ersetzen.
- Alle Daten werden streng vertraulich behandelt und ausschliesslich für die Ermittlungen verwendet.



Bildquelle: pixabay.com

## Angaben zum Vorfall

Zum Vorfall bitten wir Sie um folgende Grundinformationen:

---

### Personen

- Beschreibung involvierter Personen: Namen, Adressen, Herkunft, Aussehen, Sprache, Schreibstil, Merkmale, persönliche Informationen, etc.

---

### Beschreibung des Vorfalls

**Bitte beschreiben Sie den Vorfall so genau wie möglich.**

- Zeitlicher Ablauf: Schritt für Schritt vom ersten bis zum letzten Kontakt.
- Art und Häufigkeit der Kontaktaufnahme: E-Mail, Telefon, SMS, Online-Dating-Dienste, soziale Medien, Messenger-Dienste, z.B. WhatsApp, Telegram, Signal, etc.
- Mitteilungen und Handlungen: Aufforderungen, Versprechen (z.B. Gewinne), Forderungen.
- Drohungen und Erpressungen: Inhalte, Auswirkungen.
- Beschreibung der Betrugshandlungen: Zugriffe auf Konten/Accounts, Geldforderungen, Zahlungs-/Gewinnversprechen, Zusagen, Drohungen, Zwang, Druckausübung, etc.
- Identitätsmissbrauch: Weitergabe persönlicher Daten, Ausweisdokumente oder Zugangsdaten an die Täterschaft.

---

### Tatort

- Wo befanden Sie sich mit Ihrem Gerät zur Tatzeit?
- Wo befand sich die Täterschaft zur Tatzeit?

---

### Tatzeit

- Datum und Uhrzeit, von der ersten Kontaktaufnahme bis zum letzten Kontakt.

---

### Finanzieller Schaden

- Summe von Zahlungen wie Geldüberweisungen, Transaktionen, Gebühren, etc.
- Summe von Sachschäden, Aufbereitungs- oder Reparaturkosten von Geräten wie Computer, Mobiltelefon, etc.

---

### Weitere Angaben

- Wie wurden Sie auf das Angebot aufmerksam?
  - Haben Sie bereits ähnliche Betrugsversuche erlebt?
  - Wie wurden die Angebote oder Versprechen durch sie überprüft?
-

## Digitale Beweismittel

Für die weiteren Ermittlungen werden folgende Informationen von Ihnen benötigt:

---

### E-Mails

- Originale E-Mails **als Anhang** an die Polizei senden oder auf dem lokalen Computer abspeichern, da bei einer einfachen Weiterleitung wichtige Daten (z.B. Header-Informationen) verloren gehen.  
→ Im Internet gibt es Anleitungen dazu.

---

### Chats

- Chatverläufe sichern, exportieren und an die Polizei weiterleiten. Es können auch Screenshots der Chatverläufe erstellt werden.  
→ Im Internet gibt es Anleitungen dazu.

---

### Telefon

- Alle Telefonnummern und genauen Zeitpunkte der Anrufe.
- Sprachmitteilungen sichern und exportieren.
- Verbindungsnachweis beim Telefonanbieter einholen.

---

### Zahlungsangaben

- Informationen für Zahlungen an involvierte Personen: Kontoauszüge, Zahlungsbelege, Transaktionsbelege, Kontonummern, IBAN, Kreditartennummern, Gutscheincodes, Bankbezeichnungen, Transaktionsnummern, Krypto-Transaktionen, etc.

---

### Zahlungsmittel

- Angaben zu den verwendeten Zahlungsdiensten: z.B. TWINT, Apple Pay, Google Pay, Samsung Pay, PayPal, Revolut, Wise, Klarna, Western Union, Paysafecard, Prepaid-Karten, Amazon Gift Card, Google Play Cards, iTunes Karten, etc.

---

### Apps

- Im Zusammenhang mit der Täterschaft verwendete Apps.
- Neu installierte Apps, insbesondere für Geldüberweisungen.
- Zugangsdaten der verwendeten Apps.

---

### Links

- Links in E-Mails, SMS, Messenger-Diensten, etc.
- Anmelde- und Login-Links.
- Zahlungslinks.

---

### Webseiten

- Webadressen (URL) zu verdächtigen Webseiten.
  - Screenshots von verdächtigen Webseiten.
  - Zugangsdaten zu Webseitenaccounts.
-

|                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| <b>Soziale Medien</b>                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Profilnamen oder Profiladressen der involvierten Personen.</li> <li>▪ Zugangsdaten zu Accounts wie Instagram, Facebook, TikTok, Snapchat, etc.</li> </ul>  |
| <b>Dokumente &amp; Dateien</b>        | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Originale Dokumente wie Rechnungen, Verträge, Zahlungsbelege, Zahlungsaufforderungen, Briefe, Bescheinigungen, Bilder, Videos, etc.</li> </ul>   |
| <b>Fernwartungssoftware</b>           | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Falls Zugriffe über eine Fernwartungssoftware wie z.B. AnyDesk, TeamViewer, LogMeln, etc., auf Ihren Computer oder Ihrem Mobiltelefon stattfanden, können auf Ihrem Gerät Informationen darüber gesichert werden.</li> </ul> <p>→ Wird durch die Polizei auf ihrem Computer erhoben.</p> |
| <b>Netzwerk- und Verbindungsdaten</b> | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Falls bekannt: IP-Adressen der Täterschaft.</li> </ul>   |
| <b>Netzwerkkomponenten</b>            | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Informationen über Netzwerkgeräte wie Internet-Router, Speichergeräte, NAS und Cloudverbindungen, etc.</li> </ul>  |
| <b>WLAN</b>                           | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ WLAN-Verbindungen, privat oder öffentlich.</li> </ul>  |
| <b>Krypto</b>                         | <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wallet-Adressen.</li> <li>▪ Transaktions-IDs für Krypto-Überweisungen.</li> <li>▪ Involvierte Krypto-Börsen wie Binance, Coinbase, Kraken, Crypto.com, KuCoin, etc.</li> <li>▪ Zugangsdaten zu den Accounts der Krypto-Börsen.</li> </ul>  |

## Strafanzeige

Sie haben die Möglichkeit Ihre Strafanzeige online über die Webseite <https://www.suisse-epolice.ch> oder persönlich bei jeder Polizeidienststelle zu erstatten.

Wir bitten Sie, sämtliche oben genannten Unterlagen und Informationen so rasch wie möglich, spätestens aber innerhalb einer Frist von 7 Tagen nach Ihrer Anzeigeerstattung, nachzureichen. Dies ermöglicht uns, den Ermittlungsprozess nahtlos fortzusetzen und eine gründliche Untersuchung Ihres Falls zu gewährleisten. Im Falle eines erheblichen finanziellen Schadens ist es wichtig, die erforderlichen Angaben zeitverzugslos bei den Geldinstitutionen zu erheben und die Informationen der Kantonspolizei zu übermitteln.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Zusammenarbeit.

Ihre

**Kantonspolizei  
Appenzell Innerrhoden**